

NEU - SEHEN - LERNEN

UM SELBSTBESTIMMT ZU LEBEN

„Selbstbestimmt ist dann, wenn das Selbst bestimmt“

oder

Die Abkehr vom illusorischen ICH



Glaube ist wie Körpereigenes wissen

Was ist das Wesen des Lebens?

Alles ist Bewusstsein – Information und Energie



Die neusten Erkenntnissen der Wissenschaft, allen voran die Quantenphysik, haben ebenso wie die Mystiker aller Zeiten, die Information und Energie als die Grundbausteine des Lebens erkannt.

Lediglich die Namensgebung der Energie und Information hat verschieden Bezeichnungen.

Der Wissenschaftler nennt es Energiefeld, Nullpunktfeld oder auch Psifeld.

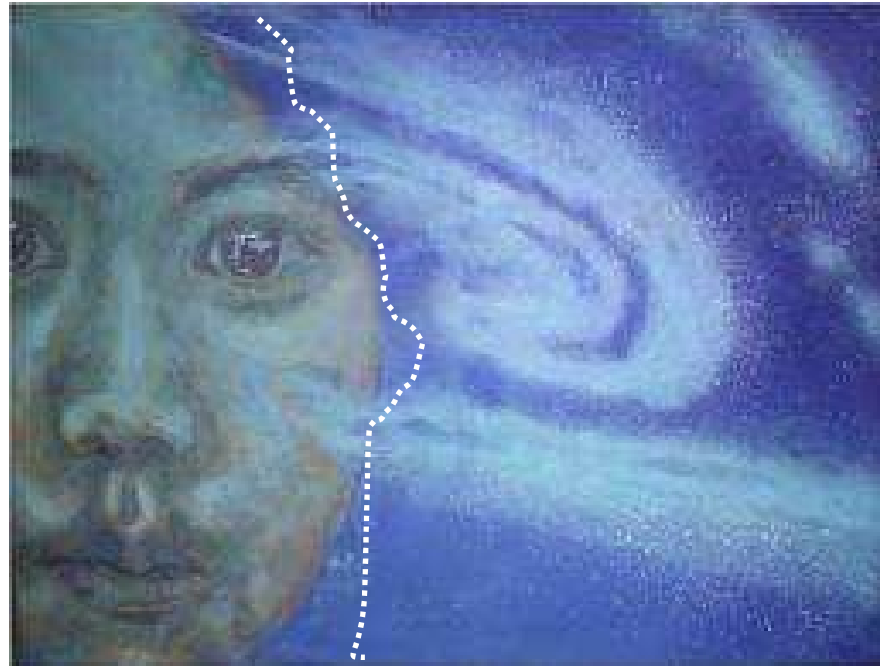
Die Mystiker nennen es >das Eine, Quelle, Tao, oder wer möchte, auch Gott, wenn man sich dahinter kein Bild generiert, Geist, Alles, Nirwana, Paradies, Universum...<



Der Mensch ist Bewusstsein, das sich be-Ding-t

**Das be-Ding-te
Bewusstsein!**

- -Mensch
- -Natur



**Das Unsichtbare!
Reines Bewusstsein!**

„Unterbewusstsein“ und „Bewusstsein“ sind Agens (das Tuende) eines Wesens“.

Sie bewirken, dass Informationen als solche erkannt und zielgerichtet verarbeitet werden können – und nun kann dieses Bewusstsein, die Schöpferkraft der Welt jedes Individuums erzeugen.

Energie kann mit Hilfe des Bewusstseins als Information kodiert werden. Deshalb ist ein Bewusstseinsfeld ein Informationsfeld.

Aber wie kann unser Bewusstsein und unser Unterbewusstsein die Realitätsbildung steuern?

Erst wenn wir diesen Wirkmechanismus verstanden haben, können wir das Wesen des Lebens erkennen und unser eigenes Leben verbessern.



Der Geist ist universal.

Dem untergeordnet ist Bewusstsein und Unterbewusstsein
Er teilt sich (Dualität) in Bewusstsein und Unterbewusstsein.

Dem Bewusstsein ist untergeordnet der Wille-individuell.

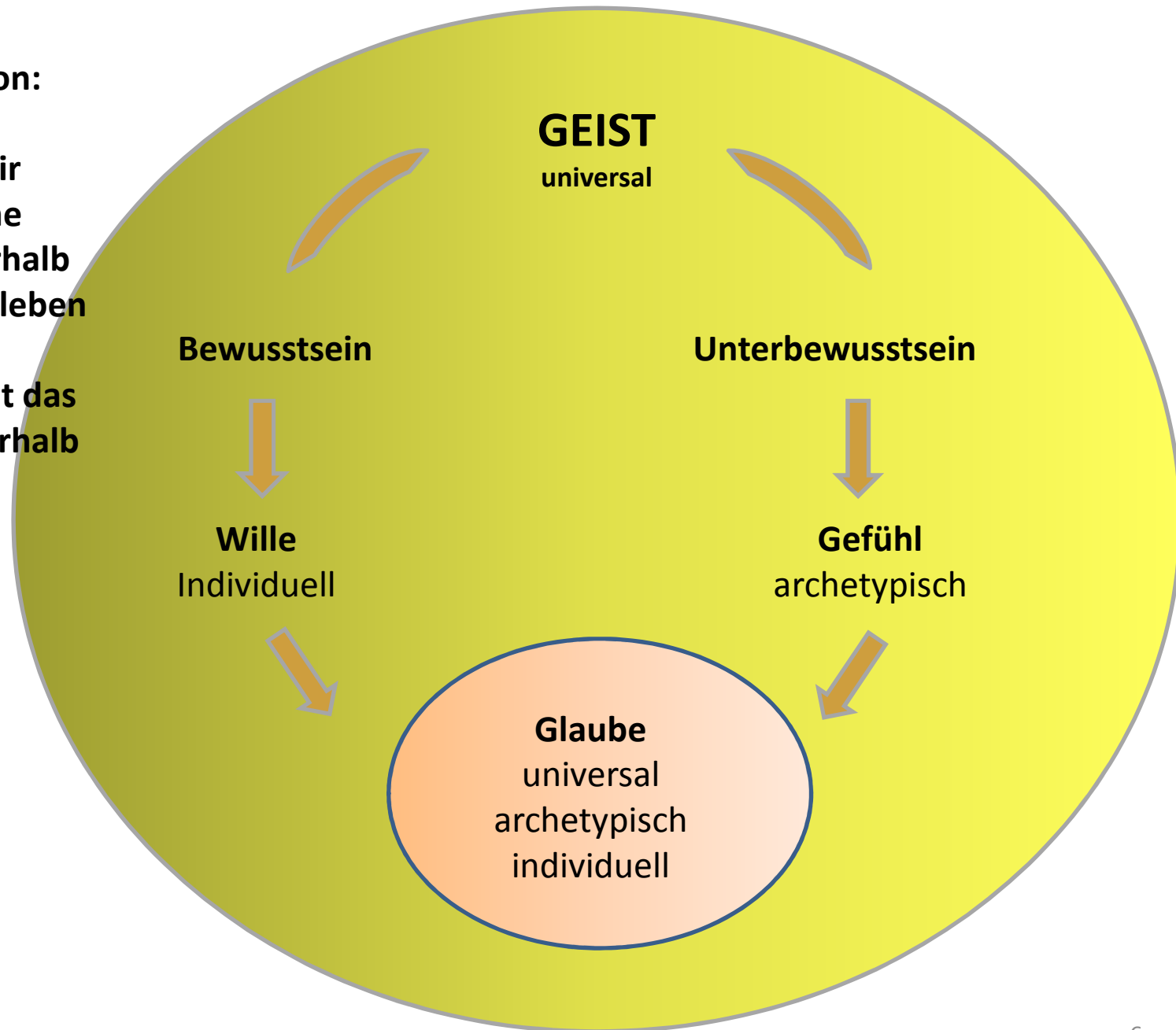
Dem Unterbewusstsein sind untergeordnet die Gefühle, sie sind
angeboren, also archetypisch.

Bewusstsein und Unterbewusstsein treffen im Glaube (nicht
Religion/Kirche) zusammen.

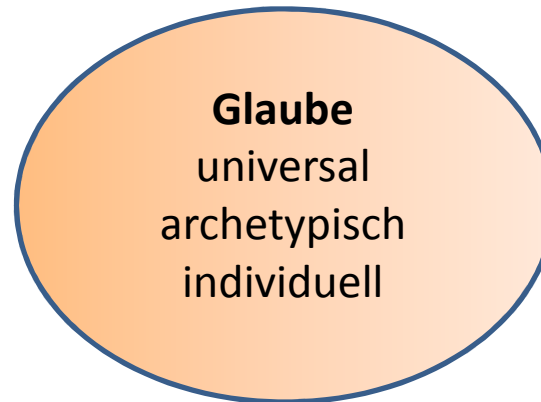
siehe Bild



Paul Brunton:
„Wenn wir glauben, wir erleben eine Welt außerhalb von uns, erleben wir in Wirklichkeit das Selbst innerhalb von uns.“



Die Entstehung von Glaube



Im Glaube kommt alles zusammen:

Die universelle- archetypische- und individuelle Komponente

Deshalb hat der Glaube eine enorme Kraft!

Der Glaube existiert immer aus der Vergangenheit und ist ein Vorurteil.

"Ein Vorurteil ist schwerer zu spalten als ein Atom."

Wir Glauben

- Wenn wir glauben, ist es wie körpereigenes Wissen auf Grund unserer Gedanken und Gefühle.
- Unsere Gedanken und Gefühle sind die Folgen unserer Erfahrung.
- Unsere Erfahrungen sind die Folge unseres Bewusstseins und Unterbewusstseins.
- Unsere Bewusstseinsmomente sind Teil eines individuellen Informationsfeldes.
- Das individuelle Informationsfeld ist Teil eines universellen Informationsfeldes.



Wir Glauben

- Das universelle Informationsfeld ist Bestandteil...wie soll man es am besten nennen... des allumfassenden Geistes.
- Jedes Lebewesen leistet einen Beitrag zur Gestaltung der Realität.
- Das Energie-und Informationsfeldfeld ist primär. Alles ist daraus abgeleitet.
- Wir denken in Bildern, in Mustern. Diese stammen aus unseren Erwartungen aufgrund unserer Erfahrung.
- Erfahrungen sind alleine die Grundlage all dessen was für uns existiert.



Wir Glauben

- Bewusste und unbewusste Erfahrungen. Alles, aber auch wirklich alles Erdenkliche ist aus unserer Erfahrung abgeleitet. Wobei wir bei unserer eigenen Erfahrung die Erfahrung unserer Mitmenschen einbeziehen.
- Wir leben nicht in einem Universum von Objekten, sondern in einem Universum von Erfahrung.
- Der Glaube lässt sich durch genaues, sorgfältiges Überprüfen durchschauen.
- Das Erkennen aus diesem akribischen Praktizieren ist die Gewohnheit der Achtsamkeit.
- Dies führt zu jedem Zeitpunkt in jedem Alter in jeder Situation bei jedem Menschen zu mehr Erfolg, Gewinn, Gesundheit, Zufriedenheit und Lebensfreude.



NEU-SEHEN-LERNEN

Wir sehen nur mit dem Herzen gut,
das Wesentliche ist für das Auge nicht sichtbar



Das Herz lebt einzig in der Gegenwart